

BLD / Postulat SP-Fraktion vom 7. Juni 2010

## **Ausgewogene Entwicklung der st.gallischen Fachhochschulen**

*Antrag der Regierung vom 17. August 2010*

Nichteintreten.

*Begründung:*

Der vom Kantonsrat im Frühjahr behandelte Bericht der Regierung 40.10.01 «Zukunft Technologie- und Bildungsstandort St.Gallen»<sup>1</sup> zeigt u.a. die Bedeutung und Rolle der Hochschulen im Wissens- und Technologietransfer (WTT) mit der Wirtschaft auf. Dabei wurde festgehalten, dass der wichtigste Leistungsauftrag der Hochschule (weiterhin) in der Lehre (Aus- und Weiterbildung) liegt und eine gute Lehre eine hochstehende Forschung sowie im besonderen Masse bei den Fachhochschulen einen guten Praxisbezug bedingt, was auch in den entsprechenden Bundesgesetzen gefordert wird. Dieser Bericht gibt ferner Aufschluss zu weiteren gestellten Fragen.

Zusätzlich wird die Regierung im Rahmen des in Arbeit befindlichen Berichts zum Postulat 43.08.15 «FHO wohin? – Zeitgemässe Strukturen für eine erfolgreiche Positionierung der Fachhochschulen in der Ostschweiz» Bericht über die st.gallische Fachhochschulpolitik ablegen und verschiedene offene Fragen zur aktuellen und künftigen Fachhochschulentwicklung beantworten. Ein weiterer Bericht über die ausgewogene Entwicklung der st.gallischen Fachhochschulen ist aus Sicht der Regierung nicht nötig.

Die Regierung hat zudem bereits im Rahmen der Beantwortung von zwei Interpellationen der SP-Fraktion<sup>2</sup> erschöpfend über Voraussetzungen und die Aktivitäten im WTT an der Hochschule für Technik Rapperswil (HSR) Auskunft erteilt; sie sieht auch diesbezüglich keinen weiteren Handlungsbedarf.

---

<sup>1</sup> Bericht 40.10.01 «Zukunft Technologie- und Bildungsstandort St.Gallen» vom 19. Januar 2010.

<sup>2</sup> Schriftliche Antwort der Regierung vom 18. Mai 2010 zur Interpellation 51.10.05 und vom 24. August 2010 zur Interpellation 51.10.35.